

Max Reger in Heidelberg und Herne

Im Rahmen der Heidelberger Bach-Woche fand unter dem Motto „Ich stehe hier und singe“ am Donnerstag, 27. Juli und Freitag, 28. Juli ein Orgelmarathon zum Max-Reger-Jubiläumsjahr *1873/2023 in der Heiliggeistkirche statt.

An zwei Tagen wurden unter dem Motto „Ob es jetzt gleich kracht und blitzt“ sämtliche Orgelwerke von Max Reger (1873-1916) an der Steinmeyer/Lenter Orgel von Torsten Laux (Professor für Orgel an der Robert Schumann Hochschule in Düsseldorf), Christoph Andreas Schäfer (Kantor der Heiliggeistkirche Heidelberg) und Yvonne Kortmann (Kantorin an St. Marien Herne) aufgeführt.

Meisterhaft an den Tasten und mit einer unglaublichen Kondition auf der Orgelbank beeindruckte Torsten Laux und gab als Hauptakteur dem Motto „Ob es jetzt gleich kracht und blitzt“ alle Ehre. Er spielte mit einer beeindruckenden Virtuosität und Leidenschaft, die das Publikum in ihren Bann zog.

Seine Interpretation der Werke von Max Reger war geprägt von einer tiefen emotionalen Intensität und einer außergewöhnlichen Klangvielfalt. Jeder Ton schien direkt aus seiner Seele zu kommen und berührte die Herzen der Zuhörer, es war ein Feuerwerk der Klänge unterhalb des Heidelberger Schlosses.

Der Orgel-Marathon „Max Reger“ war ein absoluter Höhepunkt der Heidelberger Bach-Woche. Die Zuschauer waren begeistert von den authentischen Interpretationen und wahrhaft magischen Momenten der Klänge, mit denen die Musik von Max Reger die Herzen der Menschen erreichte und sie in eine andere mystische Welt entführte.

Am späten Abend des Todestages von Johann Sebastian Bach schloss sich - beginnend mit „Jesu, meine Freude“ von Johan-Magnus Sjöberg (mit Christoph Andreas Schäfer an der Orgel) - mit der Motette „Jesu, meine Freude“ von Bach (Leitung: Christoph Andreas Schäfer) sehr einfühlsam und passend noch ein Nachtkonzert als Abschluss des Orgel-Marathons an.

In Herne wird das Max Reger Jubiläumsjahr in anderer Form gewürdigt:

In diesem Jahr findet in St. Marien anlässlich des 150. Geburtstages von Max Reger eine Gesamtauführung seiner Orgelwerke an 12 Abenden statt.

Auch hier spielen Prof. Torsten Laux (Düsseldorf) und Kantorin Yvonne Kortmann (Herne) unter dem Thema „Reger mit allen Sinnen hören und genießen“ Max Regers sämtliche verfügbaren Orgelwerke.

Dazu gibt es in jeder Veranstaltung besondere Überraschungen wie beispielsweise Weißwürstchen und Weizenbier, eine Weinprobe, „Max Reger Wein“, zeitgenössische Literatur und Dichtung, Anekdoten und Zitate aus Briefen Max Regers, Kunst- und Bilderausstellungen, Werkeinführungen und Orgelbesichtigungen.

Dieser Zyklus schließt am Ende des Jahres mit einem Feuerwerk und dem Orgel-Marathon „24-Stunden-Orgel in St. Marien Herne“ ab: am 29. und 30. Dezember 2023 spielen Yvonne Kortmann und Torsten Laux nochmals sämtliche Orgelmusik von Max Reger zum Abschluss des Jubiläumsjahres.

Dazu wird es ein Rahmenprogramm mit kulinarischen Spezialitäten, Kunst, Literatur und vielen weiteren Überraschungen geben.

Yvonne Kortmann